

Landkreis Osterode am Harz
Der Landrat
- I.3 -

Osterode am Harz, 29.11.2010

Keine Beteiligung von Fachausschüssen
--

V o r l a g e

für den Kreistag

Bestimmung der Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kreiswahl am 11.09.2011

I. Erläuterung:

Sobald der Tag der Hauptwahl und die Zahl der zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter feststehen, hat der Kreistag nach § 7 Abs. 5 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) die Zahl und die Abgrenzung der Wahlbereiche für die Kreiswahl zu bestimmen.

Durch Verordnung vom 26.07.2010 (Nds. GVBl. S. 296) hat die Niedersächsische Landesregierung festgelegt, dass die kommunalen allgemeinen Neuwahlen einheitlich am 11.09.2011 stattfinden.

Die für die Zahl der zu wählenden Vertreterinnen und Vertreter und damit für die Abgrenzung der Wahlbereiche maßgebende Einwohnerzahl zum Stichtag 30.06.2010 hat der Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie Niedersachsen ermittelt. Für den Landkreises Osterode am Harz sind dies 77.850 Einwohner.

Gemäß § 27 der Niedersächsischen Landkreisordnung beträgt die Zahl der zu wählenden Kreistagsabgeordneten demnach 42 und demzufolge ist nach § 7 Abs. 4 NKWG das Wahlgebiet des Landkreises Osterode am Harz in mindestens drei und höchstens sechs Wahlbereiche einzuteilen.

Bei der Abgrenzung der Wahlbereiche sind nach § 7 Abs. 6 NKWG die örtlichen Verhältnisse zu berücksichtigen. Die Abweichung von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl der Wahlbereiche soll nicht mehr als 25 vom Hundert nach oben oder unten betragen und die Grenzen der Gemeinden oder Samtgemeinden sollen eingehalten werden.

Die Berücksichtigung örtlicher Verhältnisse bedeutet die Wahrung räumlicher Zusammenhänge. Für den Fall eines Zielkonfliktes hat die Einhaltung der Sollgrenze von 25 vom Hundert grundsätzlich Vorrang vor der Wahrung räumlicher Zusammenhänge und der Einhaltung von Gebietsgrenzen.

Die Modellberechnungen (Anlagen A bis D) zeigen verschiedene Einteilungen der Wahlbereiche. Nicht aufgeführt wurden Modellberechnungen, bei denen die Sollgrenze von 25 vom Hundert der Bevölkerungszahl der Wahlbereiche nicht eingehalten wurde.

Die Varianten 3/1, 4/1 sowie 5/2 sollten nicht berücksichtigt werden, da der räumliche Zusammenhang mehrfach nicht gewahrt wird.

Der räumliche Zusammenhang wird bei den Varianten 3/2, 4/2 sowie 6/1 eingehalten. Allerdings sollte die Variante 6/1 aus Praktikabilitätsgründen unberücksichtigt bleiben, da hier das Gebiet der Stadt Osterode am Harz auf drei Wahlbereiche aufgeteilt ist.

Bei der Variante 5/1 wird der räumliche Zusammenhang lediglich im Wahlbereich IV (Bad Lauterberg im Harz und Hattorf am Harz) nicht gewahrt. Diese Variante ist nahezu identisch mit der Einteilung bei der Kreiswahl 2006. Lediglich Ührde war 2006 noch dem Wahlbereich I und ist nun dem Wahlbereich II zugeordnet, da die Bevölkerungszahl für das Stadtdorf Ührde nicht gesondert ermittelt wird, sondern in der Bevölkerungszahl der Kernstadt Osterode am Harz enthalten ist.

Somit ist es möglich, die Einteilung der Wahlbereiche für die Kreiswahl 2006 bei der Kreiswahl 2011 (mit der genannten Änderung bezogen auf Ührde) beizubehalten.

Daher wird vorgeschlagen, für die Kreiswahl am 11.09.2011 fünf Wahlbereiche zu bilden und die Wahlbereiche wie in der Anlage C - Variante 5/1 - dargestellt abzugrenzen.

II. Beschlussvorschlag:

Für die Kreiswahl am 11.09.2011 werden fünf Wahlbereiche gebildet. Die Abgrenzung der Wahlbereiche erfolgt wie in der Anlage C - Variante 5/1 - dargestellt.

**Kreiswahl am 11.09.2011
Einteilung des Wahlgebietes in**

3 Wahlbereiche

Höchstmögliche Zahl der Bewerberinnen
und Bewerber je Partei oder Wählergruppe = 17

	Einwohnerzahl zum 30.06.2010	Abweichungen Einw.	%
Landkreis insgesamt	77.850		
durchschnittlich je Wahlbereich	25.950	6.488	25
Obergrenze (+ 25 %)	32.438		
Untergrenze (- 25 %)	19.463		

Variante 3/1

WB I	Bad Grund (Harz)	8.993			
	Herzberg am Harz	13.883	22.876	-3.074	-11,8
WB II	Osterode am Harz	23.609			
	Hattorf am Harz	7.773	31.382	5.432	20,9
WB III	Bad Lauterberg im Harz	11.173			
	Bad Sachsa	7.709			
	Walkenried	4.710	23.592	-2.358	-9,1

Variante 3/2

WB I	Bad Grund (Harz)	8.993			
	Osterode am Harz (Osterode am Harz, Ührde, Freiheit, Lasfelde, Petershütte, Katzenstein, Lerbach, Riefensbeek- Kamschlacken)	18.175	27.168	1.218	4,7
WB II	Osterode am Harz (Nienstedt, Förste, Marke, Dorste, Schwiegershausen, Düna)	5.434			
	Hattorf am Harz	7.773			
	Herzberg am Harz	13.883	27.090	1.140	4,4
WB III	Bad Lauterberg im Harz	11.173			
	Bad Sachsa	7.709			
	Walkenried	4.710	23.592	-2.358	-9,1

**Kreiswahl am 11.09.2011
Einteilung des Wahlgebietes in**

4 Wahlbereiche

Höchstmögliche Zahl der Bewerberinnen
und Bewerber je Partei oder Wählergruppe = 14

	Einwohnerzahl zum 30.06.2010	Abweichungen Einw.	%
Landkreis insgesamt	77.850		
durchschnittlich je Wahlbereich	19.463	4.866	25
Obergrenze (+ 25 %)	24.328		
Untergrenze (- 25 %)	14.597		

Variante 4/1

WB I	Bad Grund (Harz) Hattorf am Harz	8.993 7.773	16.766	-2.697	-13,9
WB II	Osterode am Harz	23.609	4.147		21,3
WB III	Herzberg am Harz Walkenried	13.883 4.710	18.593	-870	-4,5
WB IV	Bad Lauterberg im Harz Bad Sachsa	11.173 7.709	18.882	-581	-3,0

Variante 4/2

WB I	Bad Grund (Harz) Osterode am Harz (Lasfelde, Petershütte, Katzenstein, Nienstedt, Förste, Marke, Dorste)	8.993 6.598	15.591	-3.872	-19,9
WB II	Osterode am Harz (Osterode am Harz, Ührde, Freiheit, Lerbach, Riefensbeek-Kamschlacken, Düna, Schwiegershausen)	17.011	-2.452		-12,6
WB III	Hattorf am Harz Herzberg am Harz	7.773 13.883	21.656	2.194	11,3
WB IV	Bad Lauterberg im Harz Bad Sachsa Walkenried	11.173 7.709 4.710	23.592	4.130	21,2

**Kreiswahl am 11.09.2011
Einteilung des Wahlgebietes in**

5 Wahlbereiche

Höchstmögliche Zahl der Bewerberinnen
und Bewerber je Partei oder Wählergruppe = 12

	Einwohnerzahl zum 30.06.2010	Abweichungen Einw.	%
Landkreis insgesamt	77.850		
durchschnittlich je Wahlbereich	15.570	3.893	25
Obergrenze (+ 25 %)	19.463		
Untergrenze (- 25 %)	11.678		

Variante 5/1 (entspricht außer Ührde der Einteilung bei der Kreiswahl 2006)

WB I	Bad Grund (Harz) Osterode am Harz (Lasfelde, Petershütte, Katzenstein, Nienstedt, Förste, Marke, Dorste)	8.993 6.598	15.591	21	0,1
WB II	Osterode am Harz (Osterode am Harz, Ührde, Freiheit, Lerbach, Riefensbeek-Kamschlacken, Düna, Schwiegershausen)		17.011	1.441	9,3
WB III	Herzberg am Harz		13.883	-1.687	-10,8
WB IV	Bad Lauterberg im Harz Hattorf am Harz	11.173 7.773	18.946	3.376	21,7
WB V	Bad Sachsa Walkenried	7.709 4.710	12.419	-3.151	-20,2

Variante 5/2

WB I	Bad Grund (Harz) Osterode am Harz (Lasfelde, Petershütte, Katzenstein, Nienstedt, Förste, Marke, Dorste)	8.993 6.598	15.591	21	0,1
WB II	Osterode am Harz (Osterode am Harz, Ührde, Freiheit, Lerbach, Riefensbeek-Kamschlacken, Düna, Schwiegershausen)		17.011	1.441	9,3
WB III	Herzberg am Harz		13.883	-1.687	-10,8
WB IV	Bad Lauterberg im Harz Walkenried	11.173 4.710	15.883	313	2,0
WB V	Bad Sachsa Hattorf am Harz	7.709 7.773	15.482	-88	-0,6

**Kreiswahl am 11.09.2011
Einteilung des Wahlgebietes in**

6 Wahlbereiche

Höchstmögliche Zahl der Bewerberinnen
und Bewerber je Partei oder Wählergruppe = 10

	Einwohnerzahl zum 30.06.2010	Abweichungen Einw. %	
Landkreis insgesamt	77.850		
durchschnittlich je Wahlbereich	12.975	3.244	25
Obergrenze (+ 25 %)	16.219		
Untergrenze (- 25 %)	9.731		

Variante 6/1

WB I	Bad Grund (Harz) Osterode am Harz (Nienstedt, Förste, Lasfelde, Petershütte, Katzenstein)	8.993 5.079	14.072	1.097	8,5
WB II	Osterode am Harz (Osterode am Harz, Ührde, Freiheit, Lerbach, Riefensbeek-Kamschlacken)		15.287	2.312	17,8
WB III	Osterode am Harz (Marke, Dorste, Schwiegershausen, Düna) Hattorf am Harz	3.243 7.773	11.016	-1.959	-15,1
WB IV	Herzberg am Harz		13.883	908	7,0
WB V	Bad Lauterberg im Harz		11.173	-1.802	-13,9
WB VI	Bad Sachsa Walkenried	7.709 4.710	12.419	-556	-4,3